##### Übung zur Absatzformatierung

##### Aufgabenstellung:

In der ersten Zeile steht die blaue Formatierungsanweisung für den darauffolgenden Absatz.

1. Markieren Sie den Text oberhalb der blauen Zeile, also den schwarzen Text, indem Sie mit der Maus vor dies erste Zeile gehen, bis sich ein weißer Pfeil zeigt, der auf diese Zeile zeigt.
2. Formatieren Sie den markierten Abschnitt wie in der blauen Formatierungsanweisung darunter angegeben.
3. Wenn sich eine Formatierungsanweisung wiederholt, können Sie mit der Funktion *Formatübertragen* arbeiten!

# Die neue Rechtschreibung

Im Einzelnen aufzuschlüsseln, was sich verändert hat, würde eher zur Verwirrung beitragen. Sinnvoller ist es, sich zunächst auf folgende Grundregel zu beschränken:

ARIAL, 11 Punkt, Blocksatz, eineinhalbzeilig

Formal als Substantive gekennzeichnete Wörter schreibt man groß.

Times New Roman, 12 Punkt, fett, zentriert, eingerahmt

Zur Erinnerung:

Man erkennt ein Substantiv daran, dass es mit einem Artikel oder anderem Begleiter gebraucht wird oder - wenn nicht - im jeweiligen Satz ein solcher Begleiter eingefügt werden könnte. Der Artikel kann auch in kontrahierten Formen enthalten sein (in dem è im; das Folgende è Folgendes).

ARIAL, 11 Punkt, Blocksatz, eineinhalbzeilig

Beispiele: in Bezug auf, im Allgemeinen, alles Weitere, in Frage stellen, Rad fahren, aufs Beste, das Weite suchen, im Großen und Ganzen, auf dem Trockenen sitzen, im Voraus, im Nachhinein, der Erste, als Letzte.

Times New Roman, 11 Punkt, kursiv, Blocksatz

Auch Paarformeln mit nichtdeklinierten Adjektiven gehören dazu:

“Nicht nur Gleich und Gleich gesellt sich gern: Arm und Reich, Hoch und Niedrig, Jung und Alt, alle, wirklich alle kamen.”

Drei leicht nachvollziehbare Ausnahmen muss man sich allerdings einprägen:

ARIAL, 11 Punkt, Blocksatz, eineinhalbzeilig

Superlative mit “am”, nach denen man mit “Wie?” fragen kann, schreibt man klein.

Times New Roman, 12 Punkt, fett, zentriert, eingerahmt

Beispiele:

Bei dir ist es wie immer am schönsten. Deine Gäste sind am interessantesten.

Aber: Wir diskutieren auf das Erbittertste.

Times New Roman, 11 Punkt, kursiv, Blocksatz

Die wie Indefinitpronomina (unbestimmte Zahladjektive) gebrauchten Adjektive “ein”, “viel”, “wenig”, “ander..”, “meiste” schreibt man in all ihren Formen klein. Ausnahme: Will man betonen, dass man nicht das unbestimmte Zahlwort meint, kann man das Adjektiv groß schreiben.

Times New Roman, 12 Punkt, fett, zentriert, eingerahmt

Beispiele:

Seine Freunde und andere haben ihm abgeraten. Aber er hat nur auf wenige unter ihnen gehört. Die vielen unter ihnen, die es wie die meisten anderen gut mit ihm meinten, hat er nicht beachtet. Deshalb war der eine oder andere sehr enttäuscht.

Aber: Manches Andere (Andersartiges) interessiert mich viel mehr.

Times New Roman, 11 Punkt, kursiv, Blocksatz

Nach den Verben “sein”, “werden” und “bleiben” schreiben wir Wörter wie “schuld”, “angst”, “bange” und “pleite” klein, in allen anderen Fällen groß.

Times New Roman, 12 Punkt, fett, zentriert, eingerahmt

Beispiele:

Sie ist schuld, dass ich so bange bin, dass mir ständig angst wird und ich Wochen nach ihrem Erscheinen noch Angst habe. Ich bin ihr mehr als gram und werde nicht traurig sein, falls ihre Firma eines Tages Pleite geht, wenn sie nicht schon längst pleite ist.

Times New Roman, 11 Punkt, kursiv, Blocksatz

1. Löschen Sie zum Schluss die blauen Arbeitsanweisungen.
2. Fügen Sie folgende Überschrift oben hinzu: „***Neue Rechtschreibung: Großschreibung von Substantiven***“